

STUDIENABLAUFPLAN

Sem	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
6	Modul	Bachelorarbeit Biowissenschaften											
5	Modul	Pflanzenphysiologie - Grundlagen	Tierphysiologie - Grundlagen		Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in den Biowissenschaften								
4	Modul	Biochemie - Grundlagen	Meeresbiologie - Grundlagen		Wahlpflichtbereich 2								
3	Modul	Genetik - Grundlagen	Physiologie der Mikroorganismen		Statistik für Biowissenschaften								
2	Modul	Mikrobiologie	Zoologie		Wahlpflichtbereich 1 - Naturwissenschaftliche Grundlagen								
1	Modul	Botanik 1	Ökologie		Botanik 2								

LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor-, und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = 30 Zeitstunden)



Universität Rostock

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Studienfachberatung

Prof. Dr. Ulf Karsten
 Albert-Einstein-Straße 3a
 18059 Rostock
 ulf.karsten@uni-rostock.de
 +49 (0)381 498 - 6090

Studienbüro

studienbuero.biowissenschaften@uni-rostock.de
www.mathnat.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service

Parkstraße 6
 18057 Rostock
 +49 (0)381 489 - 1230
 studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Februar 2024

Biowissenschaften

Bachelor of Science

ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Bachelor of Science | 6 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- grundständig (mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss)
- Ein-Fach-Studium (kann nicht kombiniert werden)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- nur zum Wintersemester (01. Oktober)

STUDIENFELDER

- Mathematik/ Naturwissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse B2 nach GER

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Master of Science: Funktionelle Pflanzenwissenschaften
- Master of Science: Meeresbiologie
- Master of Science: Mikrobiologie und Biochemie
- Master of Science: Integrative Zoologie

GEGENSTAND UND ZIEL

Das Institut für Biowissenschaften an der Universität Rostock bietet einen Bachelor-Studiengang Biowissenschaften an, der eine an internationalen Maßstäben orientierte, hochwertige und vor allem breite Hochschul-Ausbildung garantiert. Um dies sicherzustellen, findet eine enge Verzahnung mit Forschungsaktivitäten der universitären und außeruniversitären Einrichtungen statt.

Ein Alleinstellungsmerkmal stellt das Pflichtmodul Meeresbiologie dar, welches zusammen mit den Wahlpflichtmodulen der Gewässerzustandsbewertung und dem Meeresbiologie-Praktikum als Vorbereitung für eine Weiterqualifizierung im Master-Studiengang Meeresbiologie dient. Alternativ können aber auch weitere Master-Studiengänge wie z.B. Funktionelle Pflanzenwissenschaften, Mikrobiologie und Biochemie u.ä. belegt werden.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNG

Als wichtige Vorerfahrung werden grundlegende Kenntnisse in den naturwissenschaftlichen Fächern erwartet: Neben einem substanziellen Interesse an Biologie sollte daher auch keine Scheu vor Mathematik, Chemie und Physik bestehen. Darüber hinaus ist die Beherrschung der englischen Sprache von Vorteil, um die meist in Englisch verfassten Lehrbücher verstehen zu können. Weitere Voraussetzungen sind eine hohe Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit.

STUDIENABLAUF

Das erste Studienjahr hat die klassischen Forschungsfelder der Biowissenschaften Ökologie, Botanik, Zoologie und Mikrobiologie zum Inhalt. In diesen wird ein breiter Überblick über die Biodiversität und Lebensräume der Organismen sowie über Interaktionen zwischen belebter und unbelebter Natur vermittelt. Viele Aspekte der Biologie können nur mit Hilfe der Mathematik, Physik und Chemie verstanden werden.

Tiefgehende Kenntnisse und Fähigkeiten in diesen Zusatzwissenschaften sind deshalb absolut zwingend. Die Anfangssemester dienen dazu, das Schulwissen in den genannten Fächern auf-

zufrischen und fachspezifische Kenntnisse zu erwerben.

Das 3. bis 5. Semester wird von den molekularen, genetischen und physiologischen Wissenschaften sowie den Spezialisierungsangeboten geprägt. Das 6. Semester dient der Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie der Bachelorarbeit.

Wahlpflichtbereich I: Allgemeine Chemie im Nebenfach; Organische Chemie für Biowissenschaften; Physik für Biowissenschaften; Mathematisches Propädeutikum

Wahlpflichtbereich II: Aktuelle Fragen der Biowissenschaften und Studium Generale; Biodiversität; Biophysik – Grundlagen; Biophysik – Praktikum, Datenbanken für Anwender; Didaktik in den Biowissenschaften; Einheimische Flora & Fauna; Englisch Fachkommunikation Biowissenschaften C1.1 GER; Englisch Fachkommunikation Agrar-/ Naturwissenschaften C1.2 GER; Evolution und Stammesgeschichte; Gentechnik; Meeresbiologie – Praktikum; Molekulare Biotechnologie; Bioethik; Molekulare Biologie der Zelle; Zustandsbewertung mariner Gewässer; Zustandsbewertung innerer Küstengewässer

Wahlpflichtbereich III: Praktikum – Pflanzenphysiologie, Praktikum – Tierphysiologie

TÄTIGKEITSFELDER

Der Bachelor-Studiengang Biowissenschaften qualifiziert für naturwissenschaftliche Tätigkeiten in Unternehmen, Umweltbehörden und Landesämtern, in Verlagen sowie in der Erwachsenenbildung. Gleichzeitig dient ein erfolgreicher Bachelor-Abschluss als Voraussetzung für die Aufnahme in einen Master-Studiengang.